

# INHALTSVERZEICHNIS

Verzeichnis der Übersichten	VI
Verzeichnis der Tabellen	VI
Verzeichnis der Abbildungen und Graphiken	VII
Verzeichnis der wichtigsten verwendeten Symbole	VIII
Verzeichnis der häufiger verwendeten Abkürzungen	X
<b>Einleitung</b>	1
1. Problemstellung	1
2. Zielsetzung	3
3. Vorgehensweise	4
<b>I. Grundlagen</b>	9
1. Grundzüge der wirtschaftlichen Integration	9
1.1 Der Begriff der Integration	9
1.2 Formen wirtschaftlicher Integration	15
1.3 Zu den Bestimmungsfaktoren der wirtschaftlichen Integration	18
1.3.1 Der Grad der wirtschaftlichen Verflechtung	19
1.3.2 Der Umfang der wirtschaftspolitischen (Prozeß-)Kooperation	20
1.3.3 Die Rolle der wirtschaftspolitischen Einflußorganisationen	23
2. Der wirtschaftliche Integrationsprozeß und ausgewählte Integrationszustände	26
2.1 Die realwirtschaftliche Integration	28
2.2 Die monetäre Integration	31
3. Ansätze theoretischer Wirtschaftspolitik und die Ziele der wirtschaftlichen Integration	35
3.1 Zur Rolle der Träger der Wirtschaftspolitik in der theoretischen Wirtschaftspolitik	35
3.1.1 Die Theorie der rationalen Wirtschaftspolitik	36

3.1.2	Die ökonomische Theorie der Politik (Neue Politische Ökonomie) . . . . .	37
3.1.3	Die Beziehungen zwischen der Theorie der rationalen Wirtschaftspolitik und der ökonomischen Theorie der Politik . . . . .	38
3.2	Die Ziele der wirtschaftlichen Integration . . . . .	40
3.2.1	Die politischen Ziele der Integration . . . . .	40
3.2.2	Die ökonomischen Ziele der Integration . . . . .	41
4.	Zusammenfassung . . . . .	45

## II. Eine normative Analyse wirtschaftlicher Integrationsprozesse 47

1.	Die der Untersuchung zugrundeliegende Modellstruktur . . . . .	48
1.1	Die Integrationsgleichung . . . . .	48
1.2	Die Funktionen für den Grad der wirtschaftlichen Verflechtung ( $V_t$ ) und den Umfang an wirtschaftspolitischer Prozeßkooperation ( $K_t$ ) . . . . .	52
1.3	Die "Benefit"-Funktion . . . . .	54
2.	Über die Plausibilität der "Benefit"-Funktion . . . . .	65
2.1	Der Einfluß der internationalen wirtschaftlichen Verflechtung auf die Höhe der ökonomischen (Netto-)Vorteile aus wirtschaftlicher Integration . . . . .	65
2.1.1	Die "Wohlfahrts"-Wirkungen einer zunehmenden realwirtschaftlichen Verflechtung . . . . .	66
2.1.1.1	Zu den Wohlfahrtseffekten des internationalen Handels . . . . .	66
2.1.1.2	Zu den Wohlfahrtseffekten von Freihandelszone und Zollunion . . . . .	78
2.1.1.3	Zu den Wohlfahrtseffekten von Gemeinsamem Markt und Wirtschaftsunion . . . . .	86
2.1.2	Die "Wohlfahrts"-Wirkungen einer zunehmenden monetären wirtschaftlichen Verflechtung . . . . .	94
2.1.2.1	Zu den Allokationseffekten einer zunehmenden monetären Verflechtung . . . . .	96

2.3.2.1	Zur Bedeutung der politischen Rahmenbedingungen insbesondere der (Aus-)Gestaltung der Staatsordnung . . . . .	144
2.3.2.2	Zu den Wohlfahrtseffekten der in einer "Struktur"-Variablen ( $S_t$ ) erfaßten Sachverhalte . . . . .	149
2.4	Zusammenfassende Begründung der aufgestellten Arbeitshypothesen . . . . .	151
3.	Bestimmung des optimalen Integrationsgrades und Auswertung des Modells . . . . .	154
3.1	Optimaler Integrationspfad und Integrationsmöglichkeitsbereich . . . . .	154
3.2	Parameteränderungen, Anpassungsvorgänge und Modellkritik . . . . .	158
4.	Zusammenfassung . . . . .	169

**III. Ein dynamisch-evolutionärer Erklärungsansatz wirtschaftlicher Integrationsprozesse** 173

1.	Hypothesen über das Verhalten der Träger der Wirtschaftspolitik . . . . .	174
1.1	Hypothese über das Verhalten der Träger der Wirtschaftspolitik bei der Festlegung des institutionell-organisatorischen Rahmens der Wirtschaft . . . . .	175
1.2	Hypothese über das Verhalten der Träger der Wirtschaftspolitik beim Zustandekommen des Umfangs an (internationaler) wirtschaftspolitischer Prozeßkooperation . . . . .	177
2.	Die Konsequenzen für die Erklärung wirtschaftlicher Integrationsprozesse . . . . .	179
2.1	Eine alternative Darstellung zur Ermittlung des optimalen Integrationsgrades . . . . .	179
2.2	Verhaltensstrategien und Anpassungsprozesse . . . . .	183
2.2.1	Verhaltensstrategie I: die Instrumentvariablen werden wechselseitig variiert . . . . .	183
2.2.2	Verhaltensstrategie II: die Instrumentvariablen werden gleichzeitig variiert . . . . .	187

2.3	Wirtschaftliche Integrationsprozesse als Folge der Verhaltensweisen und Aktivitäten der wirtschaftspolitischen Entscheidungsträger . . . . .	190
3.	Empirische Relevanz und Anwendungsmöglichkeiten für die praktische Wirtschaftspolitik . . . . .	195
3.1	Wirtschaftliche Integrationsprozesse im Spiegel empirischen Zahlenmaterials . . . . .	195
3.1.1	Entwicklung des Welthandels und Welthandelsverflechtungen . . . . .	196
3.1.2	Internationale wirtschaftspolitische Zusammenarbeit am Beispiel der jährlichen Gipfeltreffen der Staats- und Regierungschefs der führenden Industrienationen . . . . .	203
3.1.3	Illustration der entwickelten "Integrations- theorie" mit Hilfe empirischer Befunde . . . . .	207
3.2	Wirtschaftspolitische Konsequenzen der theoretischen Untersuchung und Handlungsanweisungen für die (nationalen) Entscheidungsträger . . . . .	213
4.	Zusammenfassung . . . . .	220
	<b>Abschließende Bemerkungen und Ausblick</b>	<b>225</b>
	<b>Literaturverzeichnis</b>	<b>229</b>

2.1.2.2	Stabilitätsaspekte und stabilisierungspolitische Implikationen einer zunehmenden monetären Verflechtung . . . . .	103
2.2	Der Einfluß der internationalen wirtschaftspolitischen Prozeßkooperation auf die Höhe der ökonomischen (Netto-)Vorteile aus wirtschaftlicher Integration . . . . .	115
2.2.1	Weltwirtschaftliche Interdependenz und Transmission wirtschaftspolitischer Impulse auf das Ausland . . . . .	115
2.2.2	Die "Wohlfahrts"-Wirkungen verschiedener Formen internationaler (Prozeß-)Kooperation . . .	124
2.2.2.1	Zu den Wohlfahrtseffekten einer internationalen Kooperation in Form eines weitgehenden Informations- und Meinungsaustausches . . . . .	124
2.2.2.2	Zu den Wohlfahrtseffekten einer international koordinierten Wirtschaftspolitik . . . . .	126
	Exkurs: Alternative Methoden der Koordination und ihre Vor- und Nachteile . . . . .	134
2.2.2.3	Zu den Wohlfahrtseffekten einer gemeinsamen Wirtschaftspolitik . . .	138
2.3	Der Einfluß wirtschaftspolitischer Interessenvertretungen und der "staatsordnungspolitischen Struktur" auf die Höhe der ökonomischen (Netto-)Vorteile aus wirtschaftlicher Integration . . . . .	141
2.3.1	Die "Wohlfahrts"-Wirkungen aus einer veränderten Bedeutung oder Organisation der wirtschaftspolitischen Interessenvertretungen . . . . .	141
2.3.2	Die "Wohlfahrts"-Wirkungen verschiedener Formen der Organisation des öffentlichen Sektors unter besonderer Berücksichtigung der institutionellen Ausgestaltung des vertikalen Interessenausgleichs . . . . .	143

## VERZEICHNIS DER ÜBERSICHTEN

Übersicht 1:	Zum Begriff der Integration . . . . .	10
Übersicht 2:	Zum Begriff der wirtschaftlichen Integration . . . . .	14
Übersicht 3:	Formen wirtschaftlicher Integration, systematisiert anhand verschiedener Kriterien . . . . .	17
Übersicht 4:	Der wirtschaftliche Integrationsprozeß und ausge- wählte Integrationszustände . . . . .	27
Übersicht 5:	Kennzeichen und Merkmale ausgewählter realwirt- schaftlicher Integrationszustände . . . . .	30
Übersicht 6:	Kennzeichen und Merkmale ausgewählter monetä- rer Integrationszustände . . . . .	34
Übersicht 7:	Weltwirtschaftliche Interdependenz . . . . .	123

## VERZEICHNIS DER TABELLEN

Tabelle 1:	Wachstumsraten des Welthandelsvolumens und Exportvolumens 1971 - 1990 (in Prozent) . . . . .	197
Tabelle 2:	Wachstumsraten des realen Bruttosozialprodukts 1971 - 1990 (in Prozent) . . . . .	198
Tabelle 3:	Welthandelsverflechtungen 1987 (in Mrd. US-Dollar, fob) . . . . .	200
Tabelle 4:	Exportanteile nach Empfängerländern (in Prozent) . .	201

## VERZEICHNIS DER ABBILDUNGEN UND GRAPHIKEN

Abb. 1:	Die Integrationsgerade . . . . .	51
Abb. 2:	Das "Benefit"-Gebirge aus einer fortschreitenden wirtschaftlichen Integration . . . . .	60
Abb. 3:	Die partiellen "Benefit"-Kurven . . . . .	62
Abb. 4:	Die Indifferenzkurven des "Benefit"-Gebirges . . . . .	64
Abb. 5:	Wohlfahrtsgewinne durch eine international koordinierte Wirtschaftspolitik aufgezeigt an den Folgen einer kontraktiven Übersteuerung der Geldpolitik (HAMADA-Diagramm) . . . . .	129
Abb. 6:	Die integrationsminimierende Kombination von $V_t$ und $K_t$ für ein gegebenes Vorteilsniveau . . . . .	155
Abb. 7:	Der optimale Integrationspfad . . . . .	156
Abb. 8:	Die Kurve optimaler Integrationsgrade . . . . .	157
Abb. 9:	Der Einfluß einer veränderten Bedeutung oder Ausgestaltung der wirtschaftspolitischen Einflußorganisationen auf die Lage der Kurve optimaler Integrationsgrade . . . . .	162
Abb. 10:	Der Einfluß der "Struktur"-Variable $S_t$ auf die Lage der Kurve optimaler Integrationsgrade . . . . .	164
Abb. 11:	Der Einfluß einer Ausdehnung des in der Analyse betrachteten Wirtschaftsraumes auf die Kurve optimaler Integrationsgrade . . . . .	166
Abb. 12:	Die $V_k$ - und die $K_k$ -Kurve . . . . .	182
Abb. 13:	Verhaltensstrategie I . . . . .	185
Abb. 14:	Verhaltensstrategie II . . . . .	189
Abb. 15:	Die Entwicklung der wirtschaftlichen Integration unter der Annahme, daß Verhaltensstrategie I Gültigkeit hat . .	192